Polizeimeldung: 77 / 2022 Wittenberg, den 01.04.2022



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 31.03. bis 01.04.2022

Kriminalitätslage:

Täter auf frischer Tat gestellt

Am 31.03.2022 wurde der Polizei um 08.53 Uhr mitgeteilt, dass in Wittenberg Apollensdorf von einem Ford die am Fahrzeug angebrachten Kennzeichen durch andere ausgetauscht worden sind. Nach Prüfung der Kennzeichen im polizeilichen System wurde bekannt, dass diese nach Diebstahl zur Fahndung ausgeschrieben waren. Eine Absuche im Nahbereich führte nicht zum Auffinden des Fahrzeugs. Wenige Minuten später erhielt die Polizei die Information, dass aus einem Einkaufsmarkt in der Dessauer Straße zwei unbekannte Täter mehrere Werkzeugkoffer entwendet haben. Ein Mitarbeiter konnte noch sehen, wie die flüchtenden Täter in einen Ford Mondeo stiegen und in unbekannte Richtung davonfuhren. Das Kennzeichen konnte er der Polizei ebenso nennen. Dabei handelte es sich um das zuvor ausgetauschte und zur Fahndung ausgeschriebene. Nach sofort eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen konnte das Fahrzeug schließlich in der Braunsdorfer Straße festgestellt und in der Coswiger Landstraße angehalten werden. Dabei wurden die entwendeten Werkzeugkoffer aufgefunden und sichergestellt. Ebenso sichergestellt wurden das zur Fahndung stehende sowie weitere Kennzeichen. Zudem war der 37jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin und Methamphetamin. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen des Verdachts des Fahrens unter Drogeneinfluss wurde eingeleitet. Das Weiteren wurde gegen ihn und seinen 39-jährigen Beifahrer ein Ermittlungsverfahren wegen Urkundenfälschung und Diebstahl eingeleitet. beiden Nach Beendigung aller polizeilichen Maßnahmen wurden die beiden vorläufig festgenommenen Beschuldigten entlassen.

Nach dem Diebstahl mehrerer Dosen eines alkoholischen Getränks sowie Tabakwaren aus einem Einkaufsmarkt in der Lindenstraße in Bergwitz am 31.03.2022 um 17.39 Uhr konnten die drei Täter im Alter von 28, 32 und 34 Jahren auf der Flucht in unmittelbarer Tatortnähe auf frischer Tat gestellt werden. Den Rucksack mit dem Diebesgut hinterließen sie im Einkaufsmarkt. Bei der Durchsuchung des mitgeführten Pkw konnten weitere Tabak- und Alkoholwaren fest- und sichergestellt werden. Einen Eigentumsnachweis konnte von den Beschuldigten nicht erbracht werden, sodass der Verdacht eines weiteren Diebstahls naheliegt. Alle drei wurden vorläufig festgenommen und nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen entlassen. Entsprechende Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet. Die Ermittlungen zur Herkunft der sichergestellten Waren dauern an.

Körperverletzung durch Hundebiss

Wie der Polizei am 31.03.2022 um 13.55 Uhr angezeigt wurde, ging eine 72-jährige Fußgängerin um 10.15 Uhr die Marienstraße in Wittenberg entlang, als ihr ein angeleinter Hund entgegenkam. In der weiteren Folge sprang er sie an und biss ihr in den Oberschenkel. Als die Geschädigte angab, die Polizei zu informieren, entfernte sich der Hundehalter, ohne seine Personalien anzugeben. Die Geschädigte wurde leicht verletzt und medizinisch versorgt. Auch die Kleidung der Frau wurde beschädigt. Ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung wurde eingeleitet. Zeugen, die Angaben zur Identität des Hundehalters machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Gefährliche Körperverletzung

Am 31.03.2022 kam es um 20.21 Uhr auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Berliner Straße in Coswig zu einer gefährlichen Körperverletzung, bei der ein 33-jähriger Mann aus Coswig schwer, aber nicht lebensgefährlich, verletzt wurde. Er wurde mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Gegen die beiden namentlich bekannten Beschuldigten wurde ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet, die Ermittlungen dauern an.

Verkehrslage:

Beim Rangieren gegen Laterne gestoßen

Eigenen Angaben zufolge fuhr ein 55-jähriger Lkw-Fahrer am 31.03.2022 um 16.00 Uhr in der Waldstraße in Wittenberg rückwärts und beschädigte dabei eine hinter ihm befindliche Laterne. Diese wurde aus der Verankerung gerissen und fiel auf den Gehweg.

<u>Wildunfälle</u>

Am 31.03.2022 befuhr ein 47-jähriger Opel-Fahrer um 20.45 Uhr die B 182 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Rackith, als plötzlich ein Reh von links kommend die Straße kreuzte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verschwand anschließend vom Unfallort.

Der 33-jährige Fahrer eines Skoda befuhr am 01.04.2022 um 06.15 Uhr die K 2229 aus Richtung Plossig kommend in Richtung Groß Naundorf, als ihm plötzlich von links kommend ein Reh ins Fahrzeug rannte. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle Juristenstraße 13a 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0 Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de